

## **Mitte**

**Martin Elsner, Bütersworthstraße 23, 30161 Hannover**

An den  
Bezirksbürgermeister  
im Stadtbezirk Mitte  
Herrn Joachim Albrecht o.V.i.A.

über den Fachbereich Zentrale Dienste  
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Hannover, 05.04.2004

## **Antrag**

### **Lokale Demokratie und Schule**

#### **Der Bezirksrat möge beschließen:**

Der Bezirksbürgermeister wird aufgefordert, dem Stadtbezirksrat kurzfristig ein Konzept vorzulegen, wie jungen Menschen im Stadtbezirk Mitte die Beteiligung und Mitwirkung an demokratischen Entscheidungsfindungsprozessen auf Stadtbezirksebene ermöglicht werden kann. Dabei sind die bekannten und in anderen Stadtbezirken bereits erprobten Instrumente wie Schülerfragestunden, Jugendparlamente und Planspiel Kommunalpolitik einzubeziehen

#### **Begründung:**

Demokratische Teilhabe umfasst die Mitwirkung möglichst vieler Menschen aus unterschiedlichen Lebenslagen und mit verschiedenen Interessen und Möglichkeiten an der Gestaltung des gesellschaftlichen Zusammenlebens. Zentrale Bedeutung kommt dabei der kommunalen Demokratie zu. Bekanntermaßen stehen viele junge Menschen den hergebrachten Formen demokratischer Willensbildung eher reserviert bis ablehnend gegenüber. Dabei bieten sich jedoch gerade den kommunale Gremien vielfältige Möglichkeiten, um in Zusammenarbeit mit den Schulen junge Menschen zu informieren und sie in demokratische Entscheidungsfindungsprozesse einzubeziehen, zumal wenn es um Fragen geht, die die Lebenswirklichkeit junger Menschen unmittelbar betreffen.

Von diesen Möglichkeiten ist leider im Stadtbezirk Mitte in der laufenden Wahlperiode zu wenig Gebrauch gemacht worden. Entgegen der Ankündigungen von CDU und Bündnis 90 / Die Grünen zu Beginn der Wahlperiode sind bislang keine entsprechenden Initiativen unternommen worden. Anregungen bzw. Anträge der SPD-Fraktion wurden nicht aufgegriffen bzw. abgelehnt (s. Antrag zur Durchführung einer Schülerfragestunde in der Märzsession.) Es erscheint daher erforderlich zu sein, einen klaren Arbeitsauftrag an den Bezirksbürgermeister zu formulieren, um hier seitens des Stadtbezirksrates aktiv zu werden.

Martin Elsner  
Fraktionsvorsitzender